

4. Dezember

Der kluge Allesfresser bewohnt bevorzugt Laub- und Mischwälder mit nahe gelegenen Feldkulturen. Teilweise haben sich aber die dämmerungs- und nachtaktiven, in Familienverbänden lebenden Wildschweine auch schon im städtischen Lebensraum angesiedelt. Sie sind kräftig und hochbeinig, mit dunkel- oder schwarzbraunem Fell. Jungtiere tragen ein rotbraunes Tarnkleid mit hellen Längsstreifen. Die unteren und oberen, zeitlebens nachwachsenden Eckzähne der männlichen Tiere sind nach oben gerichtet. Wobei die unteren länger und gut sichtbar aus dem Maul herausragen. Sie sind in ganz Österreich bis in Höhen von 1.000 m zu finden, bevorzugt aber in Wäldern, welche in der Nähe von Kulturflächen liegen. Zum Wohlbefinden gehört auch das Suhlen im Schlamm und das nachträgliche Reiben an einem sogenannten „Malbaum“. Die Fußabdrücke und der schlammbehaftete Stamm des Baumes sind gute Indizien.

